

LEIPZIG, DEN 21. Nov. 1878.

Herrn Professor Dr. Reichmüller
Dorpat,

Ihre gnädigste Herr!

Im letzten Preisverzeichniss wurden 37 Bg. von
unserem Preisplan verkauft, für welche wir
Herrn Hell. 30 Bg. auf factu gutbrauchen. Wir
sünnen daher Betrag von sechs bis sechs
Thaler einflussbar.

Wenn Sie unser jährliches Abrechnungsbuch
bezeichnen wollen, so erwarten Sie bitte, dass
unser Abrecht mit aufgang gering sein kann.
Denn so ist es in der That! Am 1. Juli d. J. hatten
wir nur auf 29 Bg. in der That, was wir
ja in der That bereits befristet nicht weniger
verkauft war; jetzt haben wir nur weniger
Bücher, die so schnell und ungeilert sind
dass wir Sie nicht verkaufen können. Sie
sind in der That so sehr in Auflage vergriffen!

Dies ist meine nächste Absicht, bei Herrn
anzufragen, ob Sie nicht eine zweite
Ausgabe des Briefleins herauszugeben
sich entschließen könnten.

Mein nächster Herr für diesen Fall ein
Vorschlag machen, dass mir ein 2^{tes} auftrage
von 750 Bogen auf irgend ein Papier
drucken, Herrn 20 Kreuzer. zu
wissen, der Gewinn der bei auf den Betrag
der Kosten für den Druck zu setzen, gleich
mäßig zu sein.

Mein lieber Herr. Ich hoffe Sie
werden mir Herr

Freundlichst
mit
Gruß

Dankeschön